

Samstag HOSPITALKIRCHE

Gemeindebrief
Dezember – Januar – Februar 2018



Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Hospitalkirche,

zu den berührenden Dingen, die ich in den vergangenen Monaten aus der Welt der Wissenschaft gehört habe, zählt eine kleine Notiz über die archäologische Entdeckung der Gebeine eines Frühmenschen. Vor 50.000 Jahren lebte er im heutigen Irak. Mit seinen etwa 40 Jahren dürfte er damals als ein Greis gegolten haben. Das Besondere an diesem Fund ist: dieser Mensch war eigentlich nicht lebensfähig.

Schon als Kind scheint er einen Arm verloren und schwere Schädelverletzungen gehabt zu haben. Die Knochenfunde zeigen, dass er sehbehindert und weitgehend taub war. Nüchtern gesehen hätte er keine Chance haben dürfen alt zu werden. Für die Forscher gibt es dafür nur eine Erklärung: Sein Clan, seine Gruppe muss sich lebenslang um diesen schwer behinderten Neandertaler gekümmert haben. Es gibt mehr als nur einen Grund, über das Sozialverhalten unserer noch wenig zivilisierten Vorfahren zu staunen. Auf jeden Fall ein Argument mehr, das uns vorsichtig machen sollte, uns Heutigen in Sachen Mitmenschlichkeit auf die Schulter zu klopfen. Wenn wir einen Blick - nicht nur in die Krisengebiete der Welt - tun, kann uns ohnehin der Mut in dieser Hinsicht sinken.

In diesen Tagen und Wochen bewegen uns weihnachtliche Themen und Gedanken. Und durch sie hindurch jene ursprüngliche Sehnsucht nach mehr Mitmenschlichkeit, nach mehr Freundlichkeit und Gerechtigkeit und wechselseitigem Respekt, nach einer anderen Ausrichtung unseres Lebens.

In diesen Tagen und Wochen berühren uns ebenso wieder die biblischen Erzählungen, Überlieferungen, Gesänge von der Geburt Jesu Christi. Sie sind keine 50.000 Jahre alt. Aber sie tragen seit zwei Jahrtausenden in sich die Kraft, unser Leben, unser Miteinander in einem anderen Licht zu sehen. Sie tragen in sich das Potenzial, unser Leben heute zu berühren und zu verändern und etwas in uns aufzuschließen und stark zu machen, was in uns selber angelegt ist und was nicht nur wir, sondern was diese Welt so nötig braucht wie die Luft zum Atmen: ein Gespür für den Wert unserer Lebendigkeit; ein tiefes Gefühl für die Würde unseres Lebens und unseres Miteinander. Auch ein Empfinden für das Gefährdet sein dieser Würde.

Es sind kleine Geschichten, die uns diese Perspektive aufschließen: Hirten und Handwerker und Alltagsgestalten. Ein Kind, das in einem Winkel Judäas geboren wird. Gibt es Nebensächlicheres in dieser großen Welt? Und trotzdem wird dieses Ereignis gewürdigt, Gottes Selbstoffenbarung für diese Welt zu sein. Das feiern wir in diesen Wochen. Darüber denken wir nach. Das suchen wir, in unser Leben aufzunehmen, hineinzutragen in unsere Beziehungen, in unser Quartier, in diese Stadt, in unsere Begegnungen an den Feiertagen.

Seien Sie dazu herzlich eingeladen: gottesdienstlich zum ersten Mal seit sechs Jahren wieder in der wunderbar sanierten Hospitalkirche, zu deren Entstehen und Erneuerung so viele von Ihnen großzügig und unermüdlich beigetragen haben. Schön, wenn wir miteinander Advent, Weihnachten und den Jahreswechsel feiern.

Gehen Sie behütet und voller Hoffnung in diese besondere Zeit! Herzlich grüßt – auch im Namen von Pfarrerin Monika Renninger, von Michael Sattelberger und im Namen des Kirchengemeinderats,
Ihr



Pfarrer Eberhard Schwarz

Gottesdienste

Täglich* von Montag bis Freitag von 7:45 Uhr bis 8:00 Uhr: **Morgenandacht in der Hospitalkirche**
 (* ausgenommen die Zeit der Schulferien und Feiertage)



Dezember

- 03. 11 Uhr, Hospitalkirche
Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent mit Gemeindebrunch
 Pfarrer Eberhard Schwarz
 Annette Schütz, Oboe
 Michael Sattelberger, Orgel
- 10. 11:00 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrerin Monika Renninger
- 17. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 21. 10:30 Uhr, Hospitalkirche
Weihnachtsgottesdienst der Johannes Brenz Schule
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 24. 18 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am Heiligen Abend
 Pfarrer Eberhard Schwarz
 Ricarda Hornych, Laute
 Michael Sattelberger, Orgel
- 25. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag mit weihnachtlicher Orgelmusik
 Pfarrerin Monika Renninger
 Michael Sattelberger, Orgel
- 26. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag
Anschließend genießen wir Stollen und Plätzle

Pfarrer Eberhard Schwarz
 Benedikt Lösch, Violine
 Michael Sattelberger, Orgel

- 31. 11 Uhr Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrer i.R. Harald Nehb

Januar

- 01. 18 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst am Neujahrstag
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 06. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl an Epiphania
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 07. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrerin Monika Renninger
- 14. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrerin Monika Renninger
- 21. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 28. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Eberhard Schwarz

Februar

- 04. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 11. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
 Pfarrer Eberhard Schwarz
- 18. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst
 Pfarrerin Monika Renninger
- 25. 11 Uhr, Hospitalkirche
Gottesdienst mit dem Württembergischen Kammerchor, Solisten und Instrumentalisten
 Auszüge aus dem Oratorium „Jephte“, Giacomo Carissimi (1605-1674)
 Pfarrerin Monika Renninger
 Dieter Kurz, Leitung
 Michael Sattelberger, Orgel

Im Anschluss an den Gottesdienst findet um 12 Uhr im Hospitalhof ein Nachgespräch statt.

Gottesdienste im Ludwigstift

Silberburgstr. 89; jeweils **15:30 Uhr**

Donnerstag, 21. Dezember Pfarrer Schwarz
Donnerstag, 18. Januar Pfarrer Schwarz
Donnerstag, 01. Februar Pfarrer Schwarz

Gottesdienste im Paulinenpark

Seidenstr. 35; jeweils **15:30 Uhr**

Donnerstag, 11. Januar
Donnerstag, 25. Januar
Donnerstag, 08. Februar
Donnerstag, 22. Februar
Donnerstag, 08. März
Donnerstag, 22. März

Kirchengemeinderats-Sitzungen

Donnerstag, 07. Dezember, 20 Uhr, Hospitalhof
Montag, 15. Januar, 19 Uhr, Hospitalhof
Montag, 19. Februar, 19 Uhr, Hospitalhof

Musik und Konzerte

Vorverkauf für alle Konzerte (ohne VVK-Gebühr):
Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstraße 33, Tel. 0711 / 2068-0; SKS Russ, Tel. 0711 / 163 53 21;
buch+musik, Büchsenstraße 36, Tel. 0711 / 29 45 47

Sonntag 31. Dezember 2017, Hospitalkirche
Mut zum Aufbruch
22:00 Uhr

Alt und Neu stehen sich gegenüber und leiten am letzten Abend des alten Jahres ins neue Jahr, Weltliches und Geistliches begegnen sich: Die koreanische Sopranistin Alessia Hyunkyung Park, begleitet von Hospitalkirchenorganist Michael Sattelberger, beherrscht musikalischen Wechsel zwischen Vergangenheit und Gegenwart meisterhaft. Dazwischen erklingen Texte aus Literatur und Philosophie: Gedanken darüber, dass es eine Zeit gibt, Dinge anzupacken und zu verändern – aber auch eine Zeit, den Dingen ihren Lauf zu lassen.

Mirjam Dienst und Pfarrer Eberhard Schwarz, Lesung.

Alessia Hyunkyung Park, Sopran
Michael Sattelberger, Orgel/Cembalo
Kostenbeitrag: 15,00 €, erm. 10,00 €

Sonntag, 14. Januar 2018, Hospitalkirche
Der Tierkreis – Musik und Texte durch den Jahreskreis

18:00 Uhr

Die Konzertreihe 2018 in der Hospitalkirche beginnt mit einer musikalisch-literarischen Collage durchs (Kirchen-) Jahr. Im Zentrum steht dabei Karlheinz Stockhausens wohl bekannteste Komposition „Tierkreis“ aus den Jahren 1974/75. Die Tierkreismelodien dieses Zyklus verweben sich mit Musik von Robert Schumann, Franz Liszt, Oliver Messiaen, Kurt Enßle sowie Texten von Klavund, Mascha Kaléko, Frederike Kemner und dem Hohelied.

Susanne Godel, Blockflöte, Schäferpfeife, Schlüsselfiedel

Caroline Oestreich, Gesang, Klavier, Vibraphon

Johanna Zimmer, Gesang, Klavier, Cembalo

Sybille Schmid, Rezitation, Gesang

Rudolf Henning, Rezitation, Maultrommel

Fabian Wöhrle, Tasten und Konzeption

Kostenbeitrag: 12,00 €, erm. 8,00 €

Sonntag, 25. Februar 2018, Hospitalkirche
RESONATE – Ausdruckskunst des Frühbarock

18:00 Uhr

Der Württembergische Kammerchor entdeckt einen wunderbaren Raumklang in der wieder eröffneten Hospitalkirche. Quasi als »artist in residence« sind zwölf Konzerte und drei Gottesdienste geplant, mit deren Programmatik sich der künstlerische Leiter Dieter Kurz den „Mut zur Nische“ als Ziel gesetzt hat.

Beim ersten Konzert im Februar werden junge, aufstrebende Vokalisten, allen voran die Callas-Preisträgerin Fanie Antonelou und das hochmotivierte Chorensemble die Musik in diesem Raum zum Leuchten bringen. Neueste Erkenntnisse der Aufführungspraxis sind hierbei kein Selbstzweck. Der im Frühbarock europaweit bekannte Stuttgarter Hofkomponist Samuel Capricornus hat im Eröffnungskonzert am 25. Februar 2018 an der Seite seines italienischen Zeitgenossen Giovanni Carissimi den gebührenden Stellenwert. Die Ausdrucksmusik dieser hochkarätigen Komponisten regt hier zu mehrdimensionalen Erfahrungen und Erlebnissen an. Die Zusammenarbeit mit dem Wiener Barock-Lautenisten Hubert Hoffmann und der Stuttgarter Gamben-Spezialistin Heike Hümmer unterstreicht den hohen Anspruch der historischen Aufführungspraxis.

Württembergischer Kammerchor

Leitung: Dieter Kurz
Kostenbeitrag: 22,00 € / 16,00 € / 12,00€

Veranstaltungsreihen - Regelmäßiges

Kirchenbesichtigungen - Kirchenöffnung

Wir haben die Hospitalkirche für Sie geöffnet: in der Regel Montag bis Freitag von 7:45 Uhr bis 20:00 Uhr, an Samstagen zwischen 11:00 Uhr und 15:00 Uhr.

Für Kirchenführungen – individuell oder mit Gruppen – wenden Sie sich bitte an das Pfarramt

Innehalten - Meditation in der Wochenmitte

„Ich will dich leise leiten aus diesem Lärm ...“
(Rainer M. Rilke)

jew. Mittwoch, 13.12. / 17.01.18 / 14.02.18
20:30-21:15 Uhr, Hospitalkirche,
Büchsenstr. 33, Stuttgart

Ein meditatives Angebot zum Abschluss des Tages und zum Innehalten in der Wochenmitte, um einzutauchen in die Ruhe der Nacht, um abzulegen, zu sammeln und loszulassen. Im Herzensgebet, beim meditativen Sitzen und Gehen, in Betrachtungen und Gesängen sich auf das Wesentliche zu besinnen. In der Stille Räume des Aufatmens, der Gelassenheit und des Kraftschöpfens entdecken. Eintritt frei.

Mit Regina Frieß, Pfarrer Eberhard Schwarz

Meditation am Mittag

Jew. Freitag, 01.12. / 08.12. / 15.12. / 12.01. / 19.01. / 26.01. / 02.02. / 09.02. / 16.02. / 23.02., 12:30 – 13:15 Uhr, Hospitalkirche, Turmzimmer

In der Mitte des Tages innehalten und in der Stille die eigene Mitte finden, aufmerksam werden auf das, was in uns lebendig ist, entdecken, wie Bewusstsein sich in der gemeinsamen Meditation verändert.

Mit Siegfried Finkbeiner, Pfarrer und geistlicher Begleiter; Eintritt frei.

Heilsame Gottesdienste für Leib und Seele

Für Kranke und Gesunde, mit Salbung, Segnung und Händeauflegen zur seelischen und körperlichen Unterstützung und Stärkung der Selbstheilungskräfte. Jeweils 18:00 Uhr, Leonhardskirche Stuttgart

Sonntag, 10. Dezember 2017, 18:00 – 19:30 Uhr
Mit Klinikpfarrerin Nancy Bullard-Werner, Pfarrer Ernst-Dietrich Egerer, Klinikpfarrerin Susanne Joos, Klinikpfarrerin Rose Kallenberg, Pfarrer Eberhard Schwarz und Team



Große Texte der Bibel – neu gelesen

Wie sollen wir heute biblische Texte lesen?

„Klassische“ biblische Texte zeigen, wie unterhaltsam, inspirierend und hilfreich sie heute für uns sind.

Mit Pfarrer Eberhard Schwarz

Ort: Hospitalhof, Büchsenstr. 33. Eintritt frei.

Die erste Jesusbewegung und das frühe Christentum sind geprägt durch eigenwillige Lehrer-Schüler-Beziehungen. Jesus ruft Menschen in die Nachfolge. Wanderapostel nehmen dafür Heimatlosigkeit, Armut, den Verzicht auf Familie in Kauf. »Werdet meine Nachahmer« schreibt der Apostel Paulus seinerseits. Wie steht es um diese unterschiedlichen Formen der Nachfolge im Bezug zur Umwelt des Neuen Testaments? Gibt es Analogien im rabbinischen Lehrer-Schüler-Verhältnis oder im Verhältnis von Propheten zu ihren Anhängern? Bestehen Bezüge zu hellenistischen Philosophenschulen? Welche Konsequenzen ergeben sich für das Selbstverständnis von Kirche?

Mittwoch, 13. Dezember 2017, 18:00-19:30 Uhr
Jesus und die Familie Gottes (Markus 3,20-35)

Mittwoch, 17. Januar 2018, 18:00-19:30 Uhr
Jesus und die Frauen (Markus 14,3-9)

Mittwoch, 14. Februar 2018, 18:00-19:30 Uhr
Die Apostel und ihre Schüler (Philipper 3,17-21)

Betrachtungen – Prominente erklären Kunst

Mit der Reihe »Betrachtungen. Prominente erklären Kunst« laden die Evangelische Kirche in der City und das Katholische Bildungswerk in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Stuttgart ein zu kurzen Kunstbetrachtungen über die Mittagszeit. Personen des öffentlichen Lebens aus der Stuttgarter City erklären ihren Zugang zu Kunstwerken aus dem Bestand des Stuttgarter Kunstmuseums. Im Vordergrund stehen dabei die religiösen und existenziellen Aussagen von Kunstwerken.

*Ort: Kunstmuseum Stuttgart, Kleiner Schlossplatz 1
Kostenbeitrag: je 3,00 €*

Dienstag, 12. Dezember 2017, 12:30-13:15 Uhr
Mit **Werner Schretzmeier**, Intendant Theaterhaus Stuttgart

Dienstag, 16. Januar 2018, 12:30-13:15 Uhr
Mit **Prof. Dr. Regula Rapp**, Rektorin der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

Dienstag, 20. Februar 2018, 12:30-13:15 Uhr
Mit **Nicolas Eybalin**, Französischer Generalkonsul Stuttgart

Quartiersführungen Hospitalviertel

Treffpunkt für die Führungen ist auf dem Hospitalplatz vor dem Chor der Hospitalkirche Stuttgart.

Die Führungen dauern ca. 1 ½ Stunden

Mit Eberhard Schwarz und GesprächspartnerInnen aus den besuchten Einrichtungen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Mittwoch, 21. Februar 2018, Hospitalplatz
Literatur, Salons und Salonlöwen im Hospitalviertel
Im 18. und 19. Jahrhundert war das Hospitalviertel ein »Hotspot« literarischen Schaffens und der Kultur in Stuttgart. Im Rahmen der Reihe Quartiersführungen führt der Weg zu Orten, Personen, Geschichten der Literatur quer durch die Jahrhunderte. Das Hospitalviertel, die zweite Stadterweiterung Stuttgarts im 15. Jahrhundert, ist eines der bedeutenden historischen Stadtquartiere in der Stuttgarter City. Heute ist es ein moderner, vielfältiger urbaner Stadtteil mitten im Umbruch hin zu einer neuen Gestalt von Urbanität. Das Forum Hospitalviertel e.V. lädt ein, dieses historische, moderne Stadtquartier zu erkunden und gibt Einblicke in die Gegenwart und Zukunft des Hospitalviertels.
Durch das Quartier führt Pfarrer Eberhard Schwarz am
Mittwoch, 21. Februar 2018, Treffpunkt: 18 Uhr vor der Hospitalkirche auf dem Hospitalplatz in Stuttgart-Mitte.
Eintritt frei.

Vita Contemplativa

Das Christentum lebt aus einem Jahrtausende alten, reichen Schatz spiritueller Erfahrungen. Die Vita Contemplativa lädt ein zu einer Begegnung mit berühmten Texten, Meditationen und geistlichen Übungen.

*Leitung: Pfarrer Reinhard Brandhorst, Pfarrer Siegfried Finkbeiner, Thomas Moser, Pfarrerin Astrid Riehle, Pfarrer Ital Schadewaldt, Pfarrerin Friedhild Schießwohl, Pfarrer Eberhard Schwarz, Dr. Ulrike Voigt
Jeweils dienstags, 18:00 Uhr bis ca. 19:30 Uhr
Ort: Hospitalkirche, Büchsenstr. 33. Eintritt frei.*

Frère Roger Schutz – Kampf und Kontemplation

Di 05.12.17, 18:00-19:30 Uhr

Das Konzil der Jugend 1974 macht Taizé als Wallfahrtsort für die Jugend weltweit bekannt. In fast allen Ländern werden seither Taizé-Lieder gesungen. Konfession und Weltanschauung spielen keine Rolle, Menschen beten, singen und handeln im Geiste Jesu.
Mit: Siegfried Finkbeiner

Wüstenmütter - »Herr, gib mir Kraft!«

Di 19.12.17, 18:00-19:30 Uhr

So betet beharrlich die Wüstenmutter Sarrha um den nächsten kleinen Schritt im irdischen Leben. Die Wüstenmütter waren starke Frauen, die um die Schwierigkeiten des Lebens wussten. Ihre Weisheit ließ sie Wegführerinnen der Seelen, geistliche Hebammen sein. Sie tun, was sie raten: achtsam auf sich sein, nicht urteilen, maßhalten und die Geister unterscheiden.

Mit: Ital Schadewaldt

Dom Hélder Câmara – Anwalt der Armen

Di 09.01.18, 18:00-19:30 Uhr

Aus einem »passiven« Christentum brach der lateinamerikanische Priester und Bischof Dom Hélder Câmara (1909-1999) auf zu einem Leben als prophetischer Mahner für soziale Gerechtigkeit und Menschenrecht und stand doch auch jede Nacht um zwei Uhr früh auf, um zu beten.

Mit: Reinhard Voigt

Henri Bergson – Was ist Intuition?

Di 23.01.18, 18:00 Uhr-19:30 Uhr

Bergson (1859-1941), französischer Philosoph, Nobelpreisträger 1928, steht in der Tradition des europäischen Denkens für eine Kritik der Wahrnehmung und des Intellekts, die tief hineinreicht in die Philosophie, in die Kunst, in die Spiritualität. Die klassischen Formen der Erkenntnis entstellen und zerstückeln den Gegenstand. Stattdessen machen Intuition und die Konzentration auf unsere eigene Gegenwart das Wesen des Lebendigeins, Gott selbst als schöpferisches Prinzip erschließbar.

Mit Eberhard Schwarz

Pierre Teilhard de Chardin – Evolution als Heilsgeschichte

Di 06.02.18, 18:00 Uhr-19:30 Uhr

Als Naturwissenschaftler und Mystiker brachte er Theologie und Naturwissenschaften ins Gespräch. »Ich glaube, dass die Evolution auf den Geist hingeht, Ich glaube, dass der Geist sich im Personalen vollendet.« Für ihn hat das Werden in der Zeit ein Ziel, die Vereinigung mit Gott. Und dann wird jeder Tropfen im Meer nicht aufgelöst, sondern respektiert und als wichtiger Teil gewürdigt.

Mit: Ital Schadewaldt

Michel de Certeau Mystische Fabel

Di 27.02.18, 18:00 Uhr-19:30 Uhr

In seiner 2010 erstmals auf Deutsch erschienenen Studie »Mystische Fabel« beschreibt der französische Jesuit, Historiker und Theologe Michel de Certeau (1925-1986) den Einfluss der Mystik der frühen Neuzeit auf die geistig-politischen Auseinandersetzungen um die Moderne.

Mit: Thomas Moser

Einzelveranstaltungen

Himmelsstreifen – ausgewählte Filme in den Innenstadtkinos mit Nachgespräch

Mittwoch 06.12.17 / 10.01.18 / 06.02.2018, 18:00-21:45 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Stuttgart.

Film: Innenstadtkinos, Bolzstraße, Gespräch: Haus der Katholischen Kirche

Filmauswahl und Gesprächspartner erfahren Sie unter www.hospitalhof.de. KOSTENBEITRAG: 7,00 € Kinoeintritt

Donnerstag, 28. Dezember und Freitag, 29. Dezember 2017, 10:00 - 17:00 Uhr Hospitalkirche, Büchsenstr. 33

Schweige- und Meditationstage in der Hospitalkirche

Zwei Tage der Besinnung und Stille, um Erlebtes zu verarbeiten, zu sich selbst zu finden und gesammelt ins neue Jahr zu gehen.

Mit Thomas Moser, Pfarrer Eberhard Schwarz
Kostenbeitrag: 35,00 €

Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.
Informationen und Reservierungen im Citykirchenbüro,
Tel. 0711 / 2068-317; citykirchen-stuttgart@elk-wue.de

Samstag, 13. Januar 2018, 11:00 - 12:00 Uhr
Stiftskirche

Die Citykirchen mit ihrer Baugeschichte und je eigenen Architektur

Die Baugeschichte der Citykirchen ist verknüpft mit dem Namen Aberlin Jörg. Er war der Meister der Spätgotik in Stuttgart und in der Region. Bis heute prägen seine Bauwerke trotz teilweiser Zerstörung und Wiederaufbau das Bild unserer Stadt.

Stiftskirche – rund herum

Mit Pfarrer Christoph Doll, Pfarrer Matthias Vosseler, Pfarrer Eberhard Schwarz und Diakonin Cornelia Götz



Mittwoch, 24. Januar 2018, 17:00 Uhr, Hospitalkirche
Architekturführung in der Hospitalkirche

Ulrich Hangleiter war während des Neubaus des Hospitalhofs und der Sanierung der Hospitalkirche Vorsitzender des Bauausschusses der Gesamtkirchengemeinde und kennt wie kein Zweiter die Baugeschichte und die Entwicklung des neuen Ensembles Hospitalkirche – Hospitalhof.

Mit Dipl.-Ing Ulrich Hangleiter

KOSTENBEITRAG entfällt

Donnerstag, 25. Januar 2018, 18:30 Uhr Staatsgalerie Stuttgart

Katholische Kunst? – Evangelische Kunst?

Führung und Gespräch begleitend zur großen Landesausstellung [»Der Meister von Meßkirch«](#)
Wie steht es um die Kunst im Zeitalter der konfessionellen Trennungen? Lässt sie sich instrumentalisieren oder geht sie eigene, neue Wege?
MIT Judith Welsch-Körntgen, freie Museumspädagogin;
Kirchengemeinderat Reinhard Lambert Auer,
Kunstbeauftragter der Evang. Landeskirche; Pfarrer Eberhard Schwarz, Citykirchen Stuttgart.

Treffpunkt: Eingang Neue Staatsgalerie, Konrad-Adenauer-Str. 32,

KOSTENBEITRAG: Eintritt (Staatsgalerie): 12,00 € / 10,00 €



Samstag, 24. Februar 2018, 08:00 – 20:00 Uhr
Partnerschaftsbegegnung der Citykirchen Stuttgart und
Straßburg

Silbermann in Straßburg

Abfahrt 8:00 Karlsplatz Stuttgart; Fahrtkosten 20,00 €
In der Begegnung mit den Straßburger Partnerkirchen
stehen diesmal die zwei Silbermannorgeln in St.
Thomas und in der neurenovierten Kirche St. Aurélie im
Mittelpunkt. Die Kantoren Michael Sattelberger,
Stuttgart, und Daniel Maurer,
Straßburg,
werden die
spezifische
Klangwelt dieser
Orgeln
meisterhaft zu
Gehör bringen.
In St. Aurélie ist
eine
Kirchenführung
vorgesehen. Zeit zu persönlichen Begegnungen und
zum Stadtbummel ist nach der Mittagspause
eingeplant.



ANMELDUNG: Diakonin Cornelia Götz;
cornelia.goetz@elk-wue.de, Tel. 0711 / 2068 182

Treffpunkt Lyrik

Lyrik im 20. und 21. Jahrhundert

Ein Leseseminar.

„Was wir von den Dichtern wollen, sind die
Zeichen, die leuchtenden, brennenden,
ätzenden, lieblichen Zeichen, die sie aus
ihren Träumen gewinnen.“ (Peter von Matt)

Es wird schwerpunktmäßig
deutschsprachige Lyrik des 20. und 21.
Jahrhunderts gelesen und besprochen.

Leitung: Pfarrer i. R. Harald Nehb, Stuttgart
Ort: Hospitalhof, Büchsenstr.33, Stuttgart

Termine: jew. Do 07.12.2017 / 11.01. /
08.02. / 15.03.2018, 18:00 - 19:30 Uhr.
Kostenbeitrag für alle Abende: 20,00 €
Anmeldung im Citykirchenbüro, Tel. 0711 / 2068-317;
citykirchen-stuttgart@elk-wue.de

Mittwoch, 31. Januar 2018, 19:15-21:30 Uhr, Linden-
Museum, Hegelplatz 1, 70174 Stuttgart
Führung und Gespräch zur Sonderausstellung im
Linden-Museum

Hawai'i – die verlorene Heimat?

Mit der Kolonialisierung Hawai'i's endet die Geschichte
des traditionellen Königtums als einer politischen
Größe. Die Geschichte Hawai'i's im 19. und 20.
Jahrhunderts bis in die Gegenwart ist geprägt durch die
Folgen von Migrationsbewegungen, Tourismus,
religiösem Fundamentalismus und durch die
militärische Bedeutung der Inselkette für die USA.

Lyrik

Andererseits ist die Suche nach der eigenen Identität
der Hawaianer und die Sehnsucht nach Beheimatung
unübersehbar.

MIT Prof. Dr. Inés de Castro, Direktorin Linden-
Museum, Dr. Ulrich Menter und Dr. Stephanie Walda-
Mandel, Ozeanien-Referat Linden-Museum, Roland
Weeger, Leiter Kath. Bildungswerk, Pfarrer Eberhard
Schwarz, Ev. Kirche in der City
KOOPERATION von Linden-Museum Stuttgart, Ev.
Kirche in der City und Kath. Bildungswerk
KOSTENBEITRAG: 14,00 €
ANMELDUNG: Kath. Bildungswerk, Tel. 07 11 / 70 50
600, info@kbw-stuttgart.de, www.kbw-stuttgart.de; Kurs-Nr.: 18-1-1200



© Slg. Cook/Forster, Ethnologische Sammlungen der Universität
Göttingen, Foto: Michael Tropea

Verschiedenes

**Stuttgarter Vesperkirche 2018 – Auftakt für ein
„Zuhause auf Zeit“**

Am **14. Januar 2018** startet die Stuttgarter
Vesperkirche **mit einem festlichen Gottesdienst** in
ihre 24. Saison. Bis zum 3. März 2018 verwandelt sich
dann die Leonhardskirche in der Stuttgarter Innenstadt
in ein "Zuhause auf Zeit" für Menschen aus ganz
unterschiedlichen Lebensbereichen. Die Kirchenbänke
werden ausgetauscht und dafür Tische und Stühle
aufgestellt.

Dann sitzen täglich von 9 bis 16:15 Uhr Obdachlose
und RentnerINNEN gemeinsam an einem Mittagstisch.
ArbeitnehmerINNEN unterhalten sich mit Beziehern
und Bezieherinnen von Hartz-IV und Armutsflüchtlinge

wärmen sich in der Kirche auf.
 Der Tag in der Stuttgarter Vesperkirche beginnt um 9 Uhr mit heißem Kaffee oder Tee. An manchen Tischen wird dann Schach gespielt oder angeregt diskutiert. Ab 11:30 Uhr werden täglich zwischen 500 und 700 warme Mahlzeiten an die Gäste ausgegeben. Zudem kümmern sich täglich ehrenamtliche Ärzte um offene Wunden, grippale Infekte oder Schmerzen. Einmal in der Woche sorgt ein Friseur-Team für einen frischen Haarschnitt. Und dann gibt es während der Vesperkirchen-Zeit Gelegenheit für viele seelsorgerische Gespräche. Der Tag in der Stuttgarter Vesperkirche endet dann am späten Nachmittag mit einer Andacht und der Verteilung der „Vesperbeutel“.
 Sonntags, ab 16 Uhr heißt es in der Leonhardskirche dann: „Kultur in der Vesperkirche“. Den Gästen wird dank der Unterstützung namhafter KünstlerINNEN ein buntes Programm an Musik und Lesungen geboten – einfach einmal zwanglos Kultur genießen!



Foto: Monika Johna

Grundsätzlich steht die Stuttgarter Vesperkirche für alle offen, um zu essen, sich zu begegnen, Hilfe in Anspruch zu nehmen oder auch um das Kulturprogramm zu genießen.

Wie Sie helfen können?

Die Stuttgarter Vesperkirche finanziert sich ausschließlich aus Spenden. Dafür werden jedes Jahr 300.000 Euro benötigt.

Spendenkonto der Stuttgarter Vesperkirche

IBAN: DE05 6005 0101 0002 4648 33

BIC: SOLADEST

Achtung: Die Vesperkirche sammelt keine Spenden auf der Straße!

Für jede Spende wird eine Zuwendungsbestätigung ausgestellt. Bitte geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse beim Onlinebanking oder auf dem Überweisungsträger an. Wenn Sie gerne mitarbeiten möchten, z.B. bei der Ausgabe der Mittagessen oder der Vorbereitung und Verteilung der „Vesperbeutel“, sind Sie uns herzlich willkommen.

Kontakt

Evangelischer Kirchenkreis Stuttgart

Diakoniefarrerin Gabriele Ehrmann
 Pfarrstraße 1
 70182 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 469 089 10
 E-Mail: diakoniefarramt.stuttgart@elkw.de

Weitere Informationen zur Stuttgarter Vesperkirche finden Sie unter www.vesperkirche.de.

Kinderbetreuung im Gottesdienst

In der Regel einmal im Monat bieten wir für Familien mit kleinen Kindern eine Kinderbetreuung parallel zum Gottesdienst an. Hier können die Kinder malen und spielen oder bekommen spannende Geschichten vorgelesen.

Nach dem Gottesdienst treffen sich alle zu Kaffee und Saft beim gemeinsamen Kirchencafé.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Treffpunkt: vor Gottesdienstbeginn im "Salon" im Erdgeschoss des Hospitalhofs

Die nächsten Termine sind: 03.12.2017

14.01.2018

04.02.2018



Diakonische Beratungsstelle „Kompass“

Ein Angebot für alle, die Rat suchen, Orientierung für ihr Leben brauchen, Informationen über Kirchengemeinden, Einrichtungen und Veranstaltungen wünschen – oder einfach nur in gemütlicher Atmosphäre einen Kaffee trinken möchten. Hospitalstr. 15; Tel. 0711 / 9 97 88 74

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10:30 – 18:00 Uhr

Seele in Not?

Hilfe und Beratung finden Sie bei der Psychologischen Beratungsstelle der Evangelischen Kirche in Stuttgart in der Augustenstraße 39 B, Telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag (an Werktagen) von 9-12 Uhr und 14-17 Uhr, Telefon: 0711/6 69 59-0.

Ein Beratungsangebot für Menschen in Lebensübergängen, mit Lebensfragen, mit Partner- und Erziehungsthemen sowie für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebensphasen.

„Atempause“

Seelsorge in der Stiftskirche – ein Gesprächsangebot der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Stuttgart – von Januar bis November. Die täglich wechselnden Seelsorgerinnen und Seelsorger nehmen sich Zeit für kleine und große Fragen, Sorgen und Zweifel.

Montag-Donnerstag:

16:00 -18:00 Uhr

Samstag:

12:30-15:00 Uhr

(nicht im Dezember; kurzfristige Änderungen möglich)

Liturgisches Abendgebet mit gregorianischem Gesang

Jeden Donnerstag um 19 Uhr im Chorraum der Leonhardskirche. Mit einer besonderen Liturgie nach dem Tagzeitenbuch der Michaelsbruderschaft wird in Form der Evangelischen Messe, der Vesper oder der Komplet gefeiert. Wechselgesänge und Psalmen, gesungen nach alten Weisen der Gregorianik, prägen die Gebete. Herzliche Einladung!



Vorschau

Freitag, 2. März 2018,
um 16 Uhr in der
Hospitalkirche!

WELTGEBETSTAG

Aus Südamerika
kommt das
weltumspannende
Gebet der Frauen

2018 zu uns. Surinam

ist sein kleinstes Land und doch eines seiner
buntesten. Seine rund 540.000 Einwohner*innen haben
u.a. afrikanische und indische, indigene, javanische,
europäische und chinesische Wurzeln.

Um diese Vielfalt geht es beim Weltgebetstag „Gottes
Schöpfung ist sehr gut!“ Gen 1,31

Doch der Regenwald und damit auch die
Lebensgrundlage vieler Menschen ist bedroht. Darum
erheben die Frauen aus Surinam ihre Stimmen und
laden uns ein gemeinsam zu beten und betend zu
handeln für die Bewahrung der Schöpfung!

Wir feiern den Weltgebetstag aus Surinam.
Sie sind alle herzlich eingeladen!



Freundeskreis Hospitalkirche

Der Freundeskreis ist ein Gemeindeprojekt in der
Stadtmitte, bestehend aus Menschen jeden Alters, die
teilweise zur Hospitalkirchengemeinde gehören,
teilweise aus der Stadt und Region Stuttgart kommen
und sich verbunden wissen durch den Besuch der

Gottesdienste und Veranstaltungen und durch die
gemeinsame Gestaltung eines zeitgemäßen, welt- und
kulturoffenen Konzepts christlichen Lebens.

Wir sind sensibel für die Veränderungen unserer
Gesellschaft und möchten als Gemeinde dazu unseren
Beitrag leisten: in Gesprächen, Bildungs- und
Kulturveranstaltungen, in Musik und Spiritualität, in
Mitverantwortung für die Stadt und
das Quartier, in der Seelsorge und
in der Begleitung von Menschen.



Wir tragen Verantwortung für eine
der bedeutenden historischen
Kirchen Stuttgarts mit großer
Geschichte in klösterlicher und
evangelischer Tradition. Wir öffnen die Hospitalkirche
durch Führungen,
Vorträge und
Publikationen als
besonderen Raum in der
Stadtgesellschaft.



Der Freundeskreis
Hospitalkirche ist eine
herzliche Einladung zum
Dialog und zur
Mitgestaltung.

Wie können Sie mitwirken?

Sie können sich beteiligen in der
Planung von Veranstaltungen, in
der Citykirchen- und
Bildungsarbeit, in Gesprächs- und
Arbeitskreisen, bei
kirchenmusikalischen Projekten,
im Besuchsdienst, in der Bewirtung und auch in der
Arbeit mit Geflüchteten.

Bitte sprechen Sie dazu Pfarrer Eberhard Schwarz,
Kantor Michael Sattelberger oder die Mitglieder des
Kirchengemeinderats an oder melden Sie sich im
Pfarramt.



Wir freuen uns über jede Art von Mithilfe und Unterstützung!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrer
Eberhard Schwarz im
Pfarramt der Hospitalkirche
Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart
Telefon: 0711/ 2068-195
E-Mail: eberhard.schwarz@elk-wue.de

Spendenkonto

Stiftung Hospitalhof Stuttgart
Kennwort: Spende Hospitalkirchensanierung

Landesbank Baden-Württemberg
IBAN: DE 61 6005 0101 0002 1056 04
BIC: SOLADEST600.

Selbstverständlich erhalten Sie eine spendenwirksame
Zuwendungsbestätigung (bitte dafür Postadresse
angeben). Herzlichen Dank!

Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt der
Hospitalkirche, Büchsenstraße 33, 70174 Stuttgart
Tel. 0711 / 20 68-317, über unsere Homepage
www.hospitalkirche-stuttgart.de oder den Newsletter.



Kirchengemeinderat



Der sagt ich bin
sagt uns ihr seid

Der sagt ihr seid
sagt uns ich bin
Das Licht der Welt

(Kurt Marti)

Liebe Gemeinde,
dies war eines unserer ersten gemeinsamen Fotos des
KGRs, vor nicht ganz vier Jahren. Der Hospitalhof war
gerade fertig gebaut - die Planungen für die Sanierung der
Hospitalkirche im vollen Gange. Der neue Boden, die
Entfernung der Empore bis hin zur Bestuhlung und vieles
andere waren zu überdenken und zu organisieren. Viele
Ideen sprudelten förmlich aus uns heraus ... neue Konzepte,
Schwerpunkte, Wünsche und Erwartungen für die Zeit nach
dem Umbau der Hospitalkirche. Dann der Kirchentag, an
dem durch den Mauerdurchbruch bereits zu erahnen war,
was es bedeutet, wenn mehr Licht in unsere Kirche strahlt.
Die Kirchenbänke wurden herausgenommen - ein freier Blick
zum Altar. Das Deckengewölbe wurde mit einem Segel
optisch durchbrochen - der Himmel öffnete sich – Gottes
Verbundenheit zu uns Menschen war spürbar.

Im Rückblick war es eine sehr reiche, satte Zeit. Auch wenn
es Unstimmigkeiten – verschiedene Meinungen zu baulichen
Veränderungen gab, fanden wir doch einen Konsens.
Strittige Punkte wurden besprochen, unterschiedliche
Sichtweisen diskutiert. Es wurde konstruktiv gearbeitet und
jeder hat sich nach seinen Möglichkeiten tatkräftig
eingebracht.

Am 5. März 2017 öffneten wir nach eineinhalb Jahren
Bauzeit und nach 5 Jahren Wanderschaft als
Kirchengemeinde die Hospitalkirche. Der Wiedereinzug in die
Hospitalkirche war ein Tag voller Freude und Dankbarkeit für
den zurückliegenden Weg und der großen Verbundenheit
von vielen Menschen zu unserer Gemeinde. Überwältigt von
den großzügigen Spenden aus unserer Kirchengemeinde,
von Stiftungen und Firmen und den zahlreichen Besuchern.

Umso mehr traf uns wenige Tage später die Nachricht vom
tragischen Tod unserer KGR Elisabeth Ulmer-Epple ... wir
waren fassungslos und voller Traurigkeit ... Seitdem ist über
ein halbes Jahr vergangen, die Hospitalkirche wird
inzwischen von vielen Menschen auch außerhalb der
Gottesdienste und Veranstaltungen besucht. Es gibt neben
den Gottesdiensten ein vielseitiges Programm, Konzerte,
Kunsausstellungen, Gespräche, Meditationsangebote,
Bildungsveranstaltungen, die Kirche ist inzwischen auch
unter der Woche geöffnet und vieles mehr.

Was mich zurzeit sehr bewegt und mit großer Sorge erfüllt ist
der PfarrPlan 2024". Die Zahl der Gemeindepfarrstellen soll
an den demographischen Wandel angepasst werden.
Konkret bedeutet das, dass in Stuttgart Mitte, zu der die
Leonhards-, Stifts-, Ludwig- Hofacker- und Hospitalkirche
gehören, eine ganze Pfarrstelle (100%) eingespart werden
soll. Diese Stellenstreichung sollen ausschließlich Leonhard
und Hospital tragen. Ein vorgelegter Vorschlag sah vor, dass
Hospital und Leonhard fusionieren sollen. Dieses Ansinnen
wurde von beiden KGR zurückgewiesen. Jede der beiden
Gemeinden hat ein eigenes Profil, mit spezifischen
Angeboten und Akzenten. Zudem sehen wir die
Funktionsfähigkeit eines solchen Konstrukts als sehr
fragwürdig.

Wir als Kirchengemeinderat sowie ein extra gebildetes
Forum aus Vertretern der vier Innenstadtgemeinden, treffen
uns bereits regelmäßig seit Anfang dieses Jahres, um
kreative Ideen und Lösungen zu entwickeln, wie die
kirchliche Arbeit auch in Zukunft bei dem besonderen
geistlichen und kulturellen Profil unsere Kirchengemeinde
erhalten bleiben kann. Leider stoßen wir bei all unseren
Bemühungen und konstruktiven Vorschlägen auf
Unverständnis und Ablehnung. Inhaltliche Gesichtspunkte
und in die Zukunft blickende Visionen sind nach meiner
Ansicht bei diesen Streichen nicht vorgesehen.



Termine im Überblick

Dezember 2017

01. Meditation am Mittag
03. Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent mit Gemeindebrunch
05. Vita contemplativa: Frère Roger Schutz
06. Himmelsstreifen
07. Treffpunkt Lyrik
08. Meditation am Mittag
10. Gottesdienst
10. Heilsamer Gottesdienst für Leib und Seele
12. Prominente erklären Kunst
13. Innehalten – Meditation in der Wochenmitte
13. Große Texte der Bibel neu gelesen
14. Eröffnungsgottesdienst Vesperkirche
15. Meditation am Mittag
16. Nachtkirche in der Stiftskirche Stuttgart
17. Gottesdienst
19. Vita contemplativa: Wüstenmütter - »Herr, gib mir Kraft«
21. Gottesdienst im Ludwigstift
24. Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
25. Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag
26. Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag
28. Innere Ruhe finden, Schweige- und Meditationstag
29. Innere Ruhe finden, Schweige- und Meditationstag
31. Silvesterkonzert mit Lesungen

Januar 2018

01. Gottesdienst am Neujahrstag
06. Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl an Epiphania
07. Gottesdienst
09. Vita contemplativa: Dom Hélder Câmara – Anwalt der Armen
10. Himmelsstreifen
11. Treffpunkt Lyrik
12. Meditation am Mittag
13. Führung in der Stiftskirche
14. Gottesdienst
14. Konzert
16. Prominente erklären Kunst
17. Innehalten – Meditation in der Wochenmitte
17. Große Texte der Bibel neu gelesen
18. Gottesdienst im Ludwigstift
19. Meditation am Mittag
21. Gottesdienst
23. Vita contemplativa: Henri Bergson
24. Architekturführung Hospitalkirche
25. Katholische Kunst? – Evangelische Kunst?
26. Meditation am Mittag
28. Gottesdienst
31. Hawai'i– die verlorene Heimat?

Februar 2018

01. Gottesdienst im Ludwigstift
02. Meditation am Mittag
04. Gottesdienst
06. Himmelsstreifen
06. Vita contemplativa: Pierre Teilhard de Chardin
08. Treffpunkt Lyrik

09. Meditation am Mittag
11. Gottesdienst
14. Innehalten – Meditation in der Wochenmitte
14. Große Texte der Bibel neu gelesen
16. Meditation am Mittag
18. Gottesdienst
20. Prominente erklären Kunst
23. Meditation am Mittag
24. Ausflug nach Straßburg
25. Gottesdienst
27. Vita contemplativa: Michel de Certeaus – Mystische Fabel

Anschriften

Pfarrer Eberhard Schwarz,
Büchsenstraße 33, Zimmer 3.39, 3. OG
Tel. 0711/20 68-317 o. 20 68-195, priv. 0711/5783959
E-mail: eberhard.schwarz@elk-wue.de
Homepage: www.hospitalkirche-stuttgart.de

2. Vorsitzender Kirchengemeinderats
Matthias Felsenstein
Obere Paulusstraße 86, 70197 Stuttgart
Tel. 0711/6571277, Fax (Arbeitsstelle): 0711/76989-82
E-mail: matthias.felsenstein@kabelbw.de

Pfarramtssekretärin Anja Laessing
Büchsenstraße 33, Zimmer 3.38, 3. OG
Sprechzeiten: Mo. 13:00-15:30 Uhr
Do. und Fr. 9:00-12:00 Uhr
Tel. 0711/20 68-317, Fax 0711/20 68-327
E-mail: anja.laessing@elk-wue.de

Kirchenmusik Michael Sattelberger
Büchsenstraße 33, Zimmer 3.38, 3. OG,
Tel. 0711/20 68-118, Fax: 20 68-327

Hausmeister/ Diensthabender Mesner Hospitalhof
Tel. 0172/2356892

Diakoniestation Seidenstraße/Nord
Herr Kay Pflanz, Seidenstr. 73, 70174 Stuttgart
Tel. 0711/226 44 29
E-Mail: k.pflanz@ds-stuttgart.de

Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen: Zu Hause: Hospiz Stuttgart, Ambulanter Bereich, Tel. 0711/2374153; in Pflegeeinrichtungen und im Krankenhaus: Sitzwachenarbeit: Tel. 72234470
E-Mail: info@sitzwache.de; Homepage: www.sitzwache.de

Beratung in Notlagen und Vermittlung an spezielle Beratungsstellen geben neben den Pfarrämtern das **Diakoniefarramt**, Pfarrstraße 1, 70182 Stuttgart
Tel. 0711/46 90 89 10, Fax 0711/46 90 89 11
E-Mail: Ingeborg.Gosch@elk-wue.de

Forum Hospitalviertel:
Fritz-Elsas-Str. 38; Tel. 0711/65 64 935
Homepage: www.forum-hospitalviertel.de
Geschäftszeiten: Di + Do: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Konto der Hospitalgemeinde:

Ev. Kassengemeinschaft – Hospital;
IBAN: DE96 6005 0101 0002 9150 21;
BIC: SOLADEST600
Bei **Spenden** bitte als Stichwort „Hospitalkirche“ angeben (und für eine Spendenbescheinigung Ihre Adresse). E-mail: hospitalkirche-stuttgart@elkw.de, Internet: www.hospitalkirche-stuttgart.de

Sankt HOSPITALKIRCHE

Schauen Sie doch mal rein!



Der Apostel Petrus

**Figur vom Schlussbogen des ehemaligen Fürstenstandes
in der Hospitalkirche**

Foto: Andreas Keller